



**Rubrik:** Nachlassverfahren

**Unterrubrik:** Verlängerung der Nachlassstundung

**Metadaten:** KABZG - 14.12.2018

SHAB - 10.12.2018

**Meldungsnummer:** NA04-000000042

**Kanton:** ZG

**Publizierende Stelle:**

Kantonsgericht Zug, Aabachstrasse 3, 6300 Zug

## Verlängerung der Nachlassstundung Secure Steel and Commodities AG

**Gesuchstellende Partei:**

Secure Steel and Commodities AG

CHE-409.810.527

Baarerstrasse 2

6300 Zug

Der gesuchstellenden Partei wurde die Verlängerung der Nachlassstundung gewährt.

**Beginn der Verlängerung:** 13.12.2018

**Dauer der Verlängerung:** 4 Monate

**Ablauf der Verlängerung:** 13.04.2019

Kantonsgericht Zug

6301 Zug

**Rechtliche Hinweise:**

Publikation nach Art. 296 SchKG

**Bemerkungen:**

1. Die der Gesuchstellerin gewährte definitive Nachlassstundung wird um weitere vier Monate, d.h. bis 13. April 2019 verlängert. Mit Ablauf dieses Termins fällt die Stundung automatisch dahin, es sei denn, ein allfälliges Gesuch um deren Verlängerung werde bewilligt.

2. Gegen diesen Entscheid kann binnen 10 Tagen seit der Zustellung schriftlich, begründet und mit bestimmten Anträgen unter Beilage des angefochtenen Entscheides Beschwerde beim Obergericht des Kantons Zug eingereicht werden. Gerügt werden kann die unrichtige Rechtsanwendung und/oder die offensichtlich unrichtige Feststellung des Sachverhaltes (Art. 320 ZPO). Die Beschwerdeschrift kann in Papierform (je ein Exemplar für das Gericht und jede Gegenpartei) oder elektronisch, versehen mit einer anerkannten elektronischen Signatur, eingereicht werden (Art. 130 Abs. 1 und 2 ZPO). Im summarischen Verfahren gelten gemäss Art. 145 Abs. 2 lit. b ZPO die Bestimmungen über den Stillstand der Fristen ("Gerichtsferien") nicht.